

## **Spielberichte der Saison 2016**

### **04.03.2016 WS Biel-Schwadernau (h) gewonnen**

Vom Abtun her ist der Start in die neue Saison geglückt. Das Schlagen aber hat noch ziemlich viel Luft nach oben. Unser schon sonst reduziertes Team musste noch einmal auf zwei Spieler verzichten. Mit einem Gastspieler kamen wir zusammen auf 13 Spieler. Dennoch konnten wir alle Nousse im Ries abtun. Haben wir schon jetzt unser Pulver im Ries verschossen???? Das wird sich bald zeigen. Mit 0 NR, 588 P. zu 6 NR, 473 P. gewannen wir unser erstes Spiel. Weiter so. Höchster von Halten: 1. Jufer Urs (Gast), 73 P., 2. Guazzini Remi, 63 P., 3. Furrer Patrick, 62 P.

### **10.04.2016 WS Gerlafingen-Zielebach B (a) verloren**

Zweites Spiel - altes Lied; Schlagleistung stark verbessert, Abtun zurück auf Start. Mit 5 NR, geschlagenen 793 Punkten kann man von der Riesarbeit keinen Blumentopf gewinnen, auch wenn sich Gerlafingen-Zielebach B 3 NR schreiben lassen musste. Zudem erzielten sie 800 Punkte, so dass das Spiel in doppelter Hinsicht verloren ging. Die Frage lautet: Welches ist das wahre Gesicht unserer Mannschaft? Ich glaube, dass sie Wahrheit irgendwo in der Mitte zu finden ist. Die Meisterschaft wird uns die Antwort liefern. Höchster von Halten: 1. Furrer Patrick, 67 P., 2. Jufer Urs (Gast), 65 P., 3. Häfliger Remo, 62 P.

### **17.04.2016 MS Rüegsau-Affoltern B (a) gewonnen**

Start der Meisterschaft: Mit 11 Spieler traten wir auswärts zum ersten Meisterschaftsspiel an. Das alte Problem der letzten Saison hielt Einzug. Alle ausser einen war auch heute der Slogan. Trotzdem konnten wir das erste Spiel gewinnen. Mit 1 NR, 673 Punkten gegenüber 7 NR, 543 Punkten entschieden wir diese Partie. Die Schlagleistung war noch nicht bei allen in Ordnung. Die Riesarbeit war aber anhand der Tatsache, dass die Abstände vom einen zum anderen Abtuer doch recht gross sind gut. Höchster von Halten: 1. Stampfli Andreas, 69 P., 2. Neuenschwander Peter, 67 P., 3. Guazzini Remi, 61 P.

### **24.04.2016 MS Obergerlafingen B (a) verloren**

Zweite Runde der Meisterschaft: Das war gar nichts. Bis auf vier Spieler versagten alle im Schlagen. Da ist noch viel Luft nach oben. Da war der starke Gegenwind auch keine Ausrede. Hinzu kam noch, dass wir vom Abtun her nach dem ersten Umgang bereits sang- und klanglos mit 0 zu 3 im Rückstand waren. Wenigstens das Abtun klappte im zweiten Umgang und es keimte etwas Hoffnung auf, denn der Gegner war im ersten Umgang mit 2 Nummeros nicht gerade gut gestartet. Doch eben: Keine Leistung im Schlagen und das Ries nicht getroffen, so reicht es nicht. Obergerlafingen B: 2 NR, 672 P., Halten: 3 NR 580 P. Höchster von Halten: 1. Neuenschwander Peter, 66 P., 2. Furrer Patrick, 58 P., 3. Stampfli Andreas, 57 P.

### **01.05.2016 MS Ersigen B (h) gewonnen**

Erster Vollerfolg in der laufenden Meisterschaft. Gegen Ersigen B konnten wir mit einer tadellosen Riesarbeit den ersten Vollerfolg feiern. Bei der Schlagleistung könnte man noch die einen oder anderen Punkte suchen, waren aber im Grossen und Ganzen zufrieden. Da auch Ersigen B ohne Numero blieb, gewannen wir mit geschlagenen 704 zu 544 Punkten. Dieses Spiel zeigt deutlich, dass die Riesarbeit

das Wichtigste ist. Wenn wir nur einen Nouss hätten passieren lassen, wäre dieses Spiel verloren gegangen.

Höchster von Halten: 1. Neuenschwander Peter, 71 P., 2. Guazzini Remi, 64 P., 3. Häfliger Remo, 62 P.

### **07.05.2016 MS Mützlenberg-Nesselgraben (a) verloren**

Das erste Mal blauer Himmel und ein wenig Wolken, konnte das gut gehen? Die Antwort: Nein. Da auch noch Mathys Roman verletzt ausfiel, traten wir dieses Spiel mit 13 Spieler (inklusive Pfister Levin) an. Mit 4 zu 3 Nummero verloren wir das Spiel, konnten aber mit 713 zu 698 Punkten wenigstens ein Rangpunkt ergattern. Drei Nosse wurden nicht oder zu spät gesehen, bei einem wurde daneben gelangt.

Höchster von Halten: 1. Furrer Patrick, 71 P., 2. Neuenschwander Peter, 69 P., 3. Guazzini Remi, 68 P.

### **22.05.2016 MS Rütligen-Alchenflüh (h) gewonnen**

Halbzeit in der Meisterschaft: Im Schellzugstempo schlugen wir unsere Streiche (wir benötigten gerade mal 30 beziehungsweise 35 Minuten. Daraus resultierten die Riese 208, 187, 182 und 193 Punkten. Man mische dies im Ries mit einer Portion Selbstvertrauen und schon hat man die Zutaten, um ein Spiel zu gewinnen. Ob dieser Effort mit dem ersten Spiel mit unserem neuen Mitglied Stampfli Roger zusammenhängt, kann nicht genau eruiert werden.

Auf jeden Fall gewannen wir das Spiel mit 0 NR, 770 Punkten zu 3 NR, 718 Punkten ziemlich klar. In der Meisterschafts-Zwischenrangliste belegen wir vorübergehend den ersten Rang, aber einige unserer Gegner haben ein Spiel weniger.

Höchster von Halten: 1. Stampfli Andreas, 75 P., 2. Neuenschwander Peter, 71 P., 3. Furrer Patrick, 66 P.

### **29.05.2016 MS Obfelden (a) verloren**

Kaum gestartet, war uns der Zahn schon gezogen. Bei starkem Dauerregen traten wir auswärts gegen Obfelden an. Schon vor dem Spiel war die Stimmung nicht gleich wie beim letzten Spiel. Sie glich irgendwie eher dem Wetter. Oder hatte der eine oder andere gestern etwas vom starken Hagelschlag ab bekommen? Nun ja, beim 7.

Nouss war es bereits soweit; Gemeldet, anvisiert und danebengelangt. Dieses Nummero wäre wirklich nicht notwendig gewesen. Obfelden hingegen war im Ries souverän, ich glaube wir hätten noch den ganzen Tag spielen können, die hätten kein Nummero zugelassen. Ach ja, da war ja noch die Schlagleistung: Es kann nicht sein, dass die besten 8 der Mannschaft 437 von 565 Punkten schlagen. Mit den Riesen von bescheidenen 140, 134, 152 und 139, total 565 Punkten muss man sich auch keine Hoffnungen machen, dass es noch eventuell für ein Rangpunkt reicht. Somit ging das Spiel mit 1 NR, 565 P. zu 0 NR, 708 Punkten verloren. Da hat auch nicht geholfen, dass wir im letzten Umgang die besten Wetterbedingungen gehabt haben. Zum Schluss: In diesem Spiel durfte wir unser neues Mitglied, Rumo Roland begrüßen.

Höchster von Halten: 1. Furrer Patrick, 71 P., 2. Neuenschwander Peter, 68 P., 3. Stampfli Andreas, 66 P.

### **12.06.2016 MS Zätziwil (h) gewonnen**

Das Spiel ähnelte dem der Schweizer Fussballnati an der EM gegen Albanien: Man hätte mehr tun sollen, um souverän zu gewinnen. Schlussendlich reichte es trotz Nummero doch, die Partie zu gewinnen. Das kassierte Nummero hat sich während des Spiels fast abgezeichnet, waren doch spektakuläre Abtunszenen und

Zentimeterentscheide massgebend, dass nicht noch weitere Streiche unterstrichen werden mussten. Das Numero an sich war aber dann überhaupt nicht nötig: Falsch eingeschätzt und unterlaufen führten dann dazu.

Zum Ganzen passte auch dazu, dass es drei von unseren 4 Langschläger verblasen hat. Mit den mageren Riesen von 139, 156, 149 und 154, total 598 Punkten und einem Numero gegenüber 563 P und einem Numero gewannen wir das Spiel. Höchster von Halten: 1. Neuenschwander Peter, 67 P., 2. Mathys Roman, 61 P., 3. Kistler Joel, 57 P.

### **26.06.2016 MS Unterfrittenbach-Emmenmatt B (a) verloren**

In der Hälfte des Spiels wären die 4 Rangpunkte auf dem Silbertablett bereitgelegen; der Gegner musste eine Eins von Neuenschwander Peter als Numero schreiben lassen. Somit ist auch schon festzustellen, dass dieser nicht alle Nousse getroffen hat und somit in der Meisterschaftseinzelswertung zurückgefallen ist. Nun aber zur Mannschaftsleistung: Eben, nach der Halbzeit sah alles trotz einem schlechten 141-er Ries hoffnungsvoll aus, aber der zweite Umgang offenbarte bei uns eine Lücke, wo man sicher gefüllt hätte, wenn wir komplett hätten antreten können. Doch wenn und aber kann man immer sagen.

Somit verloren wir mit 2 zu 1 Numero, konnten aber dank besserer Schlagleistung (697 zu 630 Punkten) doch noch einen Rangpunkt entführen.

Höchster von Halten: 1. Stampfli Andreas, 69 P., 2. Guazzini Remi, 61 P., 3. Furrer Patrick, 59 P.

### **03.07.2016 MS Lotzwil (h) verloren**

Also, eines vorneweg: Ich hätte mir den Meisterschaftsabschluss etwas anders vorgestellt. Da wir nicht mehr absteigen konnten, war die Einstellung bei manchen im Keller. Bei der Anzahl kassierten Numeros erlebten wir ein Debakel. Klar waren die Sichtverhältnisse äusserst schwierig, aber wenigstens etwas kämpfen wäre sicher nicht fehl am Platz gewesen. Somit gingen wir sang- und klanglos unter und unser Gegner durfte ihren Aufstieg feiern. Halten 8 NR, 607 P., Lotzwil 1 NR 710 P. Ich glaube, dass zu dieser Leistung bereits alles gesagt ist.

Höchster von Halten: 1. Neuenschwander Peter und Stampfli Andreas, 61 P., 2. Häfliger Remo, 60 P. 3. Furrer Patrick, 59 P.

### **Meisterschaftsschlussrangliste:**

#### **4. Liga Gruppe 3**

1. Lotzwil	23	7	6617
2. Obfelden	20	15	6231
3. Mützlenberg-Nesselgraben B	15	15	5462
4. Unterfrittenbach-Emmenmatt B	15	15	5406
5. Obergerlafingen B	15	20	6333
6. Ersigen B	14	15	5100
7. Halten	14	20	5907
8. Rüdtiligen-Alchenflüh B	14	22	6482
9. Zäziwli B	12	14	5352
10. Rüegsau-Affoltern B	5	39	4728

#### **Einzelschläger**

Rangpunkte Punkte

9. Neuenschwander Peter	220	594
28. Furrer Patrick	203	541
32. Stampfli Andreas	201	544

### **16.07.2016 Fahnenweihe Krälligen-Bätterkinden**

Heute sind wir in Bätterkinden eingesprungen, da eine Mannschaft zuwenig war. Da dieser Anlass in den Sommerferien stattfand und zudem mit 18 Mann gespielt wurde, war auch dieses mal die Personaldecke entsprechend dünn. Zum Glück stellte uns Bätterkinden mit Koller Marco, Siegenthaler Heinz und Wymann Lukas gleich 3 Spieler zur Verfügung. Zusammen mit Jufer Urs konnten wir schlussendlich eine vollzählige Mannschaft stellen. Leider mussten wir für alle unsere Gäste maximal eine 9 schreiben; so ist eben das Reglement, ausser man hat eine A- und B-Mannschaft, da werden die Streiche vom oberklassigen Spieler eben ausgeschrieben. Somit beendeten wir den Kleinanlass mit 1 NR, 695 P. auf dem 6. Schlussrang.

Die Auszeichnung erhielt man mit 52 Punkten.

- 41. Rang, Furrer Patrick, 54 P.
- 42. Rang, Guazzini Remi, 54 P.
- 43. Rang, Mathys Roman, 54 P.
- 51. Rang, Stampfli Andreas, 52 P.

### **07.08.2016 WS Recherswil-Kriegstetten C (a) verloren**

Woher Spieler nehmen, wenn gleich deren 6 fehlten? Auf jeden Fall gab es bei uns im Ries Platz-, viel Platz. Mit gerade 11 Spieler (Kind und Kegel mitgezählt) kassierten wir 7 Nummer und verloren das Wettspiel so ziemlich eindeutig. Recherswil-Kriegstetten C: 1 NR, 813 P., Halten 7 NR, 642 P. Noch Fragen?? Höchster von Halten: 1. Guazzini Remi, 69 P., 2. Häfliger Remo, 57 P., 3. Neuenschwander Peter, 50 P.

### **21.08.2016 NOHV Fest in Aeschi**

Bei blauem Himmel mit weissen Wolken und starkem Seitenwind starteten wir zum NOHV Fest. Unsere Ambitionen auf einen vorderen Rang wurden schon am Morgen zunichte gemacht, als wir den ersten Nouss vergassen abzutun. So stand der Nachmittag ganz unter dem Motto „Schadensbegrenzung“. Doch auch dies gelang beim Abtun nicht. So kassierten wir zwei weitere „Eier“. Bei der Schlagleistung war das erste Ries mit 148 Punkten unterirdisch. Doch dann fanden wir uns besser zurecht und realisierten noch die Schlagleistung von 198, 176, 184, 207 und 192 Punkten, was schliesslich total 1105 Punkte und den zweitletzten Platz ergaben. Auch hier hatte fast jeder Spieler einen „kurzen Streich“ in seinem Repetiere und so ging auch die Einzelwertung ohne eine Spitzenplatzierung eines Haltner über die Bühne. Einzig Guazzini Remi konnte sich auf dem 12. Platz rangieren. Und dennoch gab es 3 Kränze und 4 Zweitauszeichnungen. Zu erwähnen ist, dass mit Stampfli Roger einer unserer Nobodys die Zweitauszeichnung geholt hat.

Kranzpunktzahl: 93 Punkte.

Zweitauszeichnung: 83 Punkte.

Platzierungen der Haltner Spieler:

12. Rang: Guazzini Remi, 102 P. (K), 30. Stampfli Andreas, 97 P. (K), 33. Rang Furrer Patrick, 96 P. (K). Zweitauszeichnungen: Häfliger Remo, 90 P., Neuenschwander Peter, 90 P., Stampfli Markus, 85 P. und Stampfli Roger, 85 P.

### **27.08.2016 Interkantonales Fest in Aeschi**

Wie meistens in dieser Saison starteten wir mit einer dünnen Personaldecke in den zweiten Festanlass. Nach langen Gesprächen half uns Koch Marc und Burger Eduard (Obergoldbach) aus. So mussten wir nur für ein Spieler Ersatzstrieche schlagen. Ausser dem ersten Ries (165 Punkte) folgten für unsere Verhältnisse annehmbare Riese (187, 191, 195, 200, 200). Trotzdem hatten wir mit den ersten Rängen nichts zu tun. Da war nämlich noch die Riesarbeit..... . Schon am Morgen flutschten zwei Nousse unabgetan ins Ries und so durften wir auf dem letzten Ries am Nachmittag weiter hornussen. Gegen Winistorf entwickelte sich ein amüsanter Spiel, da es niemand mehr so ernst nahm. Somit ladeten wir mit total 5 Nummeros und geschlagenen 1138 Punkten in der dritten Stärkeklasse auf dem letzten Platz. Was an diesem Fest ausserordentlich erschien war die hohen Punktzahlen, welche für den Kranz, respektive Zweitauszeichnung erforderlich waren. Die Kameradschaft war gut und dieses Fest endete feucht-fröhlich mit dem zweiten Teil in der Festhütte.

Kranzpunktzahl: 96

Zweitauszeichnung: 87

Platzierung der Haltner Spieler:

21. Rang: Stampfli Andreas, 106 P. (K), 36. Rang: Neuenschwander Peter, 99 P. (K), Zweitauszeichnungen: Burger Eduard (Obergoldbach), 94 P., Furrer Patrick, 92 P., Häfliger Remo, 90 P., Mathys Roman, 90 P.

### **03.09.2016 Fahnenweihe in Kriegstetten**

Der Puf war draussen und es war wie ein Abarbeiten des nächsten Kleinanlass. Mit gaaaanz bescheidenen Riesen von 139, 137, 167 und 139 Punkte sorgte jeder Spieler dafür, dass sein Jahresschnitt etwas nach unten korrigiert wurde. Ebenfalls beim Abtun (Leider mussten wir bis zum 18-er abtun) entwickelte sich mit 8 acht!!!! eine monströse Nummernschlacht und man konnte froh sein, dass es keinen Körpertreffer gab. Auch hier wurde der letzte Rang auf Biegen und Brechen verteidigt. Als auch noch das Essen knapp wurde, war dieser Anlass zum vergessen.

Punktzahl für die Auszeichnung: 56 Punkten:

Rangierte Haltner: 27. Stampfli Andreas, 62 P., 28. Guazzini Remi, 62 P., Furrer Patrick, 56 P.

### **10./ 11.09.2016 Junghornusser**

#### **NOHV und Interkant. Fest in Rechterswil-Kriegstetten**

Im Gegensatz zu uns Aktiven zeigte unser Junghornusser Pfister Levin wie es geht. Mit seinem Jahrgang (2007) wurde er an beiden Feste der Stufe S1 gewertet. Am NOHV Anlass schlug er die Streiche 8,8,3,8 und wurde mit zwei Punkte Vorsprung auf den zweiten Festsieger. In der Mannschaft konnten sie nicht ganz mithalten und klassierten sich mit 11 Nummeros und geschlagenen 378 Punkte elfte. Der zweite Haltner Junghornusser Stampfli Jannis konnte nicht in die Entscheidung eingreifen. Am Interkantonalen Fest waren die Streiche von Levin nicht mehr ganz so gut. Dennoch konnte er sich mit den Streichen von 8,6,2 und 7 ebenfalls auf den hervorragenden 6. Rang klassieren. Zum Festsieg hätten ihm 6 Punkte gefehlt. Auch hier war für die Mannschaft das Atun die Knacknuss und sie klassierten sich mit 14 Nummeros und 478 Punkten auf dem 12. und letzten Rang. Im Namen der Aktiven der Hornusser Halten gratuliere ich Levin ganz herzlich für seinen tollen Erfolg.

**02.10.2016 Platzjubiläumshornussen Habstetten**

Nach einer kleinen Pause für die Aktivhornusser starten wir in die Schlussphase der Saison 2016. An der Spielerfront leider nichts Neues. Mit 13 Spieler (inkl. den Junghornusser Stampfli Jannis und Pfister Levin) besuchten wir „extrem übermotiviert“ gegen Worb an diesem Kleinanlass. Es war kühl und hat auch am Anfang geregnet. Worb hat den Spielbeginn verlangt, wir bestätigt, Worb hat geschlagen,.... und schon hatten wir unser Nummero kassiert. Am Schluss hatten wir 2 Nummeros auf dem Konto und geschlagene 569 Punkte. Da scheinbar bei allen die Länge der Saison zu spüren war, sind wir nicht auf dem letzten Rang gelandet, sondern wurden 6-te.

Für die Auszeichnung benötigte man 58 Punkte.

05. Rang, Furrer Patrick, 71 P.

14. Rang, Neuenschwander Peter, 67 P.

22. Rang, Guazzini Remi, 63 P.

**09.10.2016 Jubiläumshornussen Obelden**

So, mit diesem Spiel beendeten wir die Saison 2016. Der Elan war schon bei den meisten verflogen, starteten wir doch mit gerade mal 11 Spieler (Kind und Kegel alles gezählt). Deshalb war die Riesarbeit gar nicht so schlecht, mussten wir uns nur zwei Nummeros schreiben lassen. Somit konnten wir uns mit bescheidenen 540 Punkten und eben 2 Nummeros auf dem 5.-ten Schlussrang behaupten.

Für die Auszeichnung waren 52 Punkte nötig.

12.Rang, Neuenschwander Peter, 65 Punkte

13. Rang Guazzini Remi, 65 Punkte

15. Rang Häfliger Remo, 63 Punkte.

Halten, 02.01.2017

Jürg Aeberhard